

Gemeindenachrichten

Redaktion und Satz: Pfr. Dr. Andreas Gäumann-Grass, Kirchgasse 27, 8266 Steckborn. Tel. 052 761 11 19
Druck: Druckerei Steckborn Louis Keller AG, Seestr. 118, 8266 Steckborn

In dieser Ausgabe:

Leitartikel

Hauptgottesdienste;
Amtswochen; Regelmässige Anlässe; Angebote für Senioren; Besondere Angebote; Wir gedenken

Unsere Jubilare; Angebote für Kinder und Jugendliche; Wir freuen uns; Krippe; Drei Könige

Sing- und Bandprojekt; Seniorenausflug; Erntedank-Gottesdienst

Schatzkisten

Schatzkisten haben für Kinder etwas Faszinierendes. Sie stellen sich vor, so eine Kiste an einem besonderen Ort zu finden, vielleicht auf dem Estrich eines alten Hauses oder auf einer einsamen Insel. Was könnte in so einer Schatzkiste alles drin sein? Lauter Kostbarkeiten natürlich. Sie glitzern und funkeln und bringen Glanz in das Leben ihrer Entdecker.

Schatzkisten lassen sich aber nicht nur auf einsamen Inseln oder in alten Häusern finden. Solche Schatzkisten besitzen wir auch, jeder und jede von uns. Diese Schatzkisten, das sind die alljährlichen Feste und ihre Bräuche, die unser Jahr begleiten und gliedern. Wenn wir diese Schatzkisten öffnen, dann bringen sie unser Leben zum Leuchten. Sie lassen unsere Tage anders aussehen, machen aus dem Alltag Festtage.

Eine besonders wichtige und gehaltvolle Schatzkiste ist für viele Menschen die des Weihnachtsfestes. Was findet sich in Ihrer Weihnachtsschatzkiste? Sicher der Schmuck mit dem sie sich auf die Advents- und Weihnachtszeit festlich einstimmen.

Aber da ist bestimmt noch viel mehr zu finden: Erinnerungen an Advent und Weihnacht in der Kindheit vielleicht, Lieder, die man damals gesungen hat und heute den Kindern oder Enkeln weitergibt, Bräuche, die einem wichtig sind. Vielleicht findet sich darin die Vorfreude auf eine fröhliche Gemeinschaft in der Familie oder mit Freunden, mit Spielen, Gesprächen und gemeinsamen Essen in grosser Runde. Vielleicht finden sich darin auch nachdenkliche, ruhige Zeiten. Zeiten, in denen man im Licht der Kerzen still ist, Zeiten, in denen einem die Botschaft von Weihnachten nahe geht.

Die Botschaft, dass Gott im Kind in der Krippe in unsere Welt gekommen ist, unscheinbar, schwach, dass er sich auf uns und unsere

Welt einlässt ganz und gar. Weil ihm seine Welt und ihre Menschen nicht gleichgültig sind, weil er die Welt und uns verändern und neu machen will. Vielleicht strahlt Sie ihnen aus Ihrer Schatzkiste entgegen, die Weihnachtsbotschaft als Zeichen der Hoffnung, das uns Mut macht, uns füreinander einzusetzen und zu teilen.

Vieles sammelt sich in so einer Weihnachtsschatzkiste im Laufe der Jahre. Und was gerade zuoberst liegt, das wechselt je nach Lebensphase. Stöbern Sie doch in dieser Advents- und Weihnachtszeit einmal in Ihrer persönlichen Weihnachtsschatzkiste herum! Nehmen Sie sich Zeit, ihre Schätze hervorzuholen und zu betrachten. Vielleicht finden Sie Kostbarkeiten wieder, die Sie lange nicht beachtet haben, vielleicht nehmen Sie auch anderes zum ersten Mal so richtig wahr und lernen es schätzen. Und vielleicht bekommen Sie ja an diesem Weihnachtsfest auch etwas Neues für Ihre Schatzkiste geschenkt: Einen Gedanken, der Ihnen nachgeht, ein Lied, das sie berührt, eine Begegnung, die fröhlich stimmt.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Sabine Gäumann, Pfarrerin

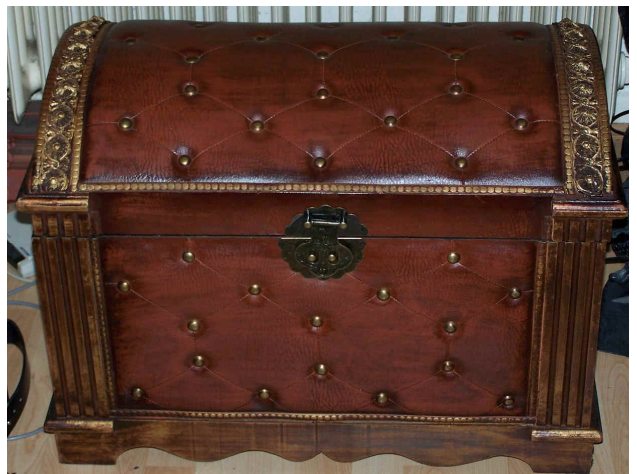


Bild: Sandra Neumann / pixelio.de

Hauptgottesdienste

1. Advent, 2. Dez.: 17.00 Gottesdienst in der Kirche, Mitwirkung des Chors der Kirchgemeinde, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

2. Advent, 9. Dez.: 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21).

3. Advent, 16. Dez.: 17.00 Schülerweihnachtsfeier in der Kirche, Kollekte: Kirjath Jearim. Im Anschluss Umtrunk

4. Advent 23. Dez.: 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Jörg Ferkel, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

Heiligabend, 24. Dez.: 17.00 Familiengottesdienst in der Kirche, Mitwirkung von musizierenden Jugendlichen, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21); 22.30 Gottesdienst in der Kirche, Mitwirkung des Chors der Kirchgemeinde, Pfrn. Sabine Gäumann, Kollekte: wie 17.00

Weihnachten, 25. Dez.: 17.00 Abendmahlsgottesdienst in der Kirche, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

Sonntag, 30. Dez.: 17.00 meditativer Gottesdienst zum Jahresabschluss in der Kirche, Pfrn. Sabine

Amtswochen

Die Pfarrperson, die Amtswoche hat, ist zuständig für die in dieser Woche sich ereignenden Todesfälle.

Woche 49 (3. – 9. Dez.): Pfr. Andreas Gäumann, **Woche 50 (10. 16. Dez.):** Pfrn. Sabine Gäumann, **Woche 51 (17. – 23. Dez.):** Pfrn. Sabine Gäumann, **Woche 52 (24. – 30. Dez.):** Pfr. Andreas Gäumann, **Woche 1 (31. Dez. – 6. Jan.):** Pfr. Andreas Gäumann, **Woche 2 (7. – 13. Jan.):** Pfrn. Sabine Gäumann, **Woche 3 (14. – 20. Jan.):** Pfr. Andreas Gäumann, **Woche 4 (21. – 27. Jan.):** Pfrn. Sabine Gäumann, **Woche 5 (28. Jan. – 3. Feb.):** Pfr. Andreas Gäumann.

Das Pfarrehepaar Gäumann ist unter der Telefonnummer **052 761 11 19** zu erreichen.

Gäumann, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

Neujahr, 1. Jan.: 17.00 ökumenischer Neujahrsgottesdienst in der Kirche, Pfrn. Sabine Gäumann, Gemeindeleiter Thomas Mauchle, Elias Vogel, Mitwirkung der Stadtmusik Steckborn, Kollekte: Chinderhus Steckborn. Im Anschluss Apéro im Alten Rathaus, offeriert von der Stadt Steckborn.

Sonntag, 6. Jan.: 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Jörg Ferkel, Kollekte: Lepramission

Sonntag, 13. Jan.: 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: Lepramission

Sonntag, 20. Jan.: 17.00 Gottesdienst in der Kirche, Mitwirkung des Chors der Kirchgemeinde, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: Lepramission. Im Anschluss Abendessen für die angestellten und freiwilligen Mitarbeiter der Kirchgemeinde

Sonntag, 27. Jan.: 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Pfrn. Sabine Gäumann, Kollekte: Hospizdienst Thurgau

Regelmässige Angebote

Ökumenische Morgenbesinnung in der Kirche, jeweils um 09.30: 1. Dez., 8. Dez., 15. Dez., 22. Dez., 29. Dez., 5. Jan., 12. Jan., 19. Jan., 26. Jan.

Kirchenchorprobe im Kirchgemeindehaus, jeweils um 20.00: 3. Dez., 10. Dez., 17. Dez., 7. Jan., 14. Jan., 21. Jan.

Friedenslicht

Das Bethlehemer Friedenslicht wird von der katholischen Pfarrei bereits am 16. Dez. nach Steckborn gebracht (Ankunft 19.14 Uhr beim Bahnhof) und brennt danach in der katholischen Kirche. Ab dem 4. Advent kann das Friedenslicht auch in unserer Kirche geholt werden; Gläser für den Transport stehen bereit.

Angebote für Senioren

Seniorenkaffee im Kirchgemeindehaus, jeweils um 09.30: 5. Dez., 12. Dez., 19. Dez., 9. Jan., 16. Jan., 23. Jan., 30. Jan.

Andacht im Altersheim, jeweils um 09.30: 14. Dez. (Pfr. Andreas Gäumann); 28. Dez. mit Abendmahl (Pfrn. Sabine Gäumann); 11. Jan. (Pfr. Andreas Gäumann); 25. Jan. (Pfrn. Sabine Gäumann)

Vorlesen im Altersheim, jeweils um 09.30: 4. Dez., 11. Dez., 18. Dez., 8. Jan., 15. Jan., 22. Jan., 29. Jan.

Mittagstisch im Altersheim, jeweils um 12.00: 17. Dez., 21. Jan.

Seniorenachmittag, im kath. Pfarreisaal, jeweils um 14.30: **12. Dez.:** Gemeindeleiter Thomas Mauchle erzählt eine Weihnachtsgeschichte, musikalische Unterhaltung mit Pan 4 you; **23. Jan.:** «Die Lieben des Lebens» Kurzgeschichten, vorgelesen von Edith Stolz und Marie-Louise Renner, Musikalische Unterhaltung mit der Schwyzerörgeli-Gruppe «Querbeet»

Seniorenmittagessen im Kirchgemeindehaus, jeden Dienstag, jeweils um 12.00 Uhr (Vorankündigung bei Marianna Rietiker 079 533 22 58)

Besondere Angebote

24. Jan.: 19.30 Budgetversammlung

Wir gedenken

Wir haben Abschied genommen von:

- Max Schneider, gestorben im 85. Lebensjahr
- Willi Kessler, gestorben im 93. Lebensjahr
- Günter Freiburghaus, gestorben im 78. Lebensjahr

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, ich fürchte kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab, der tröstet mich. (Psalm 23, 4)

Unsere Jubilare

Ihren Geburtstag werden feiern

80 Jahre

- Elisabetha Kohnhorst, Bollanderstr. 2, Steckborn

91 Jahre

- Karl Heinz Richte, Riethaldenstr. 10, Steckborn
- Paul Held, Storchengässli 10, Steckborn
- Elisabeth Tschiemer, Seestrasse 130, Steckborn

92 Jahre

- Walter Siegenthaler, Seelwiesenstr. 4, Steckborn
- Margarete Zimmerli, Seestrasse 114a, Steckborn
- Erna Stoller, Grondweg 7a, Steckborn
- Klara Gisler, Burggrabenstr. 3, Steckborn

93 Jahre

- Emma Disch, Riethaldenstr. 26, Steckborn

94 Jahre

- Heidi Martini, Ofenbachstr. 6, Steckborn

Angebote für Kinder und Jugendliche

3. Advent, 16. Dez.: 17.00 Schülerweihnachtsfeier in der Kirche. Im Anschluss Glühmost und Guetzli

4. Advent, Heiligabend 24. Dez.: 17.00 Familiengottesdienst in der Kirche, Mitwirkung von musizierenden Jugendlichen.

Wir freuen uns über die Taufen von

- Amélie Lea Suhner
- Loris Schudel
- Francielly Alves

Bi de Tauffi glaubed miir: Ewig ghööred miir zu diir. Über öises Läbesänd bliibed miir i diine Händ. (Kirchengesangbuch 181, 4)

Auf dem Internet:

www.evangelischsteckborn.ch

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die Vorsteherschaft der Evangelischen Kirchgemeinde Steckborn wünscht Ihnen besinnliche, frohe Advents- und Weihnachtstage. Wir danken für die vielen wertvollen Kontakte im zu Ende gehenden Jahr und hoffen, dass durch die vielfältigen Angebote in der kommenden Zeit viele Begegnungen möglich werden. Einen guten Rutsch, ein gesegnetes neues Jahr und alles Gute wünschen wir Ihnen.

Martha Kuster, Präsidentin



Krippe in der Kirche

In der Adventszeit stehen die von Steckborner Frauen hergestellten Krippenfiguren in der Kirche. Andrietta Ronner, Margrit Rüedi, Christina Capaul, Heidi Schüle und Heidi Utz stellen diese kostbaren und eindrucklichen Figuren auf und gestalten dabei die altvertrauten Bilder immer wieder neu. Jedes Jahr lassen sich die Frauen aufs neue

von den Figuren ansprechen und beeindrucken.

Wir laden Sie zum Betrachten ein; verbinden Sie doch Ihren Einkauf oder einen Spaziergang mit einem Zwischenhalt in der Kirche und lassen Sie die Figuren auf sich wirken!

Andreas Gäumann



Ein alter christlicher Brauch lebt weiter

Die Drei Könige sind auch in Steckborn unterwegs

Einer alten Tradition folgend machen sich die Drei Könige mit dem Stern auf den Weg, um die Häuser und darin wohnenden Menschen zu segnen. Vom Abend des 4. bis zum 6. Januar werden Kinder und Jugendliche, begleitet von Erwachsenen, von Haus zu Haus gehen, das neue Jahr anwünschen und Freude und Segen in die Häuser bringen. Die Dreikönig-Segensbringer hoffen auf offene Türen und Herzen.

Wer einen Besuch der Segensbringer wünscht, möge sich melden bei:

dreikoenig@kath-steckborn.ch



Erfolgreicher Start des Sing- und Bandprojekts

Gottesdienst mit „Rückenwind“

Populäre Lieder aus dem neuen kantonalen Gesangbuch «Rückenwind» erklangen im Gottesdienst zum Reformationssonntag. Eingübt wurden sie im neuen Sing- und Bandprojekt unter Leitung von Daniel Steger.

Eine bunte Gruppe aus über 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern hatte seit Mitte September miteinander geprobt. Alle freuten sich darauf, mit ihrer Musik den Gottesdienst zu bereichern und die Gemeinde mit den neuen Liedern vertraut zu machen. In diesem Abendmahlsgottesdienst mit zwei Taufen wirkte neben dem Pfarrehepaar Gäumann

auch die neue Konfirmandengruppe mit.

Fortsetzung im Jahr 2019

Das Sing- und Bandprojekt wird im Jahr 2019 fortgesetzt. Es sind vier Auftritte geplant; weitere Informationen folgen.

Wer Interesse hat mitzumachen, möchte sich bitte bei Sabine Gäumann, 052 761 11 19, sabine.gaeumann@evang-steckborn.ch melden.

Sabine Gäumann



Ökumenischer Seniorenausflug

Rund um den Bodensee

Am Donnerstag 20. Sept. reisten 77 Senioren und Begleiter in zwei Madörin-Bussen von Steckborn rund um den Bodensee. Der Hinweg führte die reiselustige Gesellschaft am See entlang zum Kaffeehalt in Rorschacherberg und weiter nach Dornbirn.

Mit der Seilbahn gelangten die Senioren auf den Karren, von wo sie eine grandiose Aussicht über das Rheintal bis zum Bodensee geniessen konnten. Nach dem Mittagessen und der Talfahrt mit der

Seilbahn setzte sich die Busfahrt über Bregenz und Friedrichshafen nach Immenstaad fort.

Im Garten eines Restaurants – direkt am See – wurde den Reisenden Kaffee und Kuchen serviert. Nach dem Zvieri ging die Fahrt weiter nach Meersburg zur Fähre. Während des Tages sahen die Senioren den Bodensee aus vielerlei Perspektiven, und so war es schön, die Reise mit einer Überfahrt auf dem See ausklingen zu lassen.



Wieder in Steckborn angekommen konnte die fröhliche Reisegesellschaft auf einen rundum gelungenen Tag bei schönstem Wetter zurückblicken.

Andreas Gäumann

Ökumenischer Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof

Taufe, Kirchenmäuse und Imbiss

Am Sonntag 30. Sept. feierten unsere Kirchgemeinde und die Katholische Kirchgemeinde Gündelhart einen ökumenischen Familiengottesdienst in der Scheune des Bauernhofs der Familie Truninger in Hörhausen. Bereits am Vortag war die Scheune liebevoll mit Früchten und Gemüse dekoriert worden.

Der sehr gut besuchte Gottesdienst mit der Taufe von Amélie Suhner wurde geleitet von Pia Holenstein und Pfarrer Andreas Gäumann. In der Erntedankpredigt ging es um Dinge, die man eigentlich nicht will und nicht braucht. Eine Geschichte, die von mehreren

Personen in verschiedenen Rollen farbig erzählt wurde, berichtete von den Erfahrungen des Mausekinds Elvira. Die Spinne Amanda gab ihr – so die Erzählung - folgenden Rat: „Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut. Frage nicht, wozu es gut ist, sondern akzeptiere, dass es da ist.“

Die Musikgesellschaft Hörhausen gestaltete und bereicherte den Anlass musikalisch. Im Anschluss an den Gottesdienst wur-

den Würste vom Grill, frisch gepressten Most, Wein sowie Kaffee und Kuchen offeriert.

Andreas Gäumann

